



Newsletter 01/16

April 2016

Zum ersten Jahrestag des grossen Erdbebens in Nepal

Werte Spender, Unterstützer und Helfer,

Innert Sekunden geriet am 25.04.1015 ein grosser Teil der Bevölkerung von Nepal von der Armut ins Elend!



Die spontane Hilfsbereitschaft aus dem Bekanntenkreis verbreitete sich imposant.

Aus einer Unterstützungs-Idee erfolgten zügig Taten. Der Heliport der Air Zermatt wurde zum Umschlagplatz für Cargo Material, diverse Spezialisten wie Rettungssanitäter, Flughelfer, Mechaniker und später auch ein Architekt machten sich mit uns auf den Weg nach Kathmandu.

Wir handeln vor Ort – direkt – unbürokratisch, dies war das Motto beim Start dieses Hilfsprojektes.

„WIR“ ist zwischenzeitlich unser Verein Earth C-Air, das C steht für Club, der Verbundenheit mit Gleichgesinnten. Alle Personen die sich in irgendeiner Form am Projekt beteiligen, sei es mit sammeln im Kaffeeraum oder Frauen die fleissig strickten. Alle und jedermann sind ein Teil von diesen „WIR“!

Wir konnten mit kollektivem Engagement einiges bewirken und auch Türen öffnen, um weiterhin gezielte Direkthilfe umzusetzen.

Es entstanden auch gute Bekannt- und Partnerschaften sowie wertvolle Erfahrungen. Dieses Potential wollen wir nutzen um weiteres, gemäss unserem Vereinszweck, umzusetzen.

Klar ist, dass ohne dieser grossen Solidarität, den geschätzten Spenden und dem uns erwiesenen Vertrauen keine Ergebnisse möglich gewesen wären. Vielen herzlichen Dank!

Bewusst möchten wir diesen Newsletter nicht übertexten und auch nur mit angenehmen Bildern ergänzen. Auch weiterhin informieren wir sie gerne über diese Webseite.

Es gibt sie, die Erlebnisse und Eindrücke die unbeschreiblich sind und anscheinend hat Erfolg vor allem drei Buchstaben, „TUN“!



Wir hoffen, auch in Zukunft wirksam zu bleiben und schätzen jedes kollektive Wohlwollen sehr!

Namaste und vielen Dank! Merci! Grazie! Thank you!

Bruno Jelk – Daniel Brunner – Gerold Biner